

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 23/24 (1894)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXIV.

ZÜRICH, den 21. Juli 1894.

No 3.

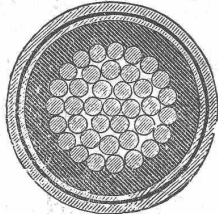
Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert Ia Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTEME BERTHOUD, BOREL & Cie.
CORTAILLOD (Suisse).



Câbles souterrains pour tous usages,
Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

Für Ingenieure und Geometer.

Von der Verwaltung der Gr. Badischen Staatseisenbahnen wird zur Ausführung von Höhenkurvenaufnahmen für Eisenbahnvorarbeiten ein geübter **Topograph** (Ingenieur oder Geometer) gesucht.

Der Eintritt sollte thunlichst bald erfolgen, damit die Feldarbeiten vor Winter beendet sein können.

Anmeldungen, die mit Zeugnissen über die praktische Thätigkeit des Bewerbers auf diesem Gebiete belegt sein müssen, sind bei dem Grossh. Eisenbahnbureau Ueberlingen, das auf Wunsch nähere Auskunft erteilen wird, einzureichen.

Steinzeug - Bodenplatten, Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Vertreter:

EUGEN JEUCH in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Schweizerische Nordostbahn.

Architektonische Konkurrenz

für ein Bahnhofgebäude in Zug.

Das zur Beurteilung der Konkurrenzpläne für ein neues Aufnahmegebäude in Zug bestellte Preisgericht hat in seiner Sitzung vom 6. d. Mts. nach Prüfung der 12 eingelangten Projekte einen ersten Preis nicht erteilt, dagegen einen zweiten von Fr. 1000 und vier dritte Preise von Fr. 500. Den zweiten Preis erhält das Projekt des Hrn. Eugène Meyer in Paris.

Die dritten Preise die Projekte der Herren:

Th. Knöpfli, Architekt, Schaffhausen.

D. Rohrdorf-Mahler, Architekt, Zürich.

K. A. Hiller, Architekt, St. Gallen.

Henri Meili-Wapf, Architekt, Luzern.

Die nicht prämierten Projekte können bei unserm Baubureau, Glärnischstrasse Nr. 35, abgeholt oder bezogen werden.

Zürich, den 14. Juli 1894.

Die Direktion.

Besten,

schweren

hydraulischen Kalk

empfiehlt die
Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Katasterverwaltung des Kantons Solothurn ist die Stelle eines **praktisch erfahrenen**

Konkordats-Geometers

zu besetzen, welcher auch kulturtechnischen Arbeiten gewachsen sein soll. Reflektanten belieben ihre Anmeldungen nebst den erforderlichen Ausweisen bis zum 4. August nächsthin dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Solothurn, den 18. Juli 1894.

Bau-Departement des Kantons Solothurn:

Dr. R. Kyburz.